

Titel: Essstörungen ernährungstherapeutisch behandeln (2-tägiges Seminar)

Seminartag 1

Leitidee

Was ist eigentlich ein „gestörtes“ Essverhalten? Handelt es sich dabei immer um das klassische Symptombild von Anorexie, Bulimie, Adipositas oder Binge Eating? Wie lässt sich ein gestörtes Essverhalten erkennen, was sind die Ursachen dieses Verhaltens und wie kann ernährungstherapeutische Hilfe aussehen?

Mit diesen Themen werden wir uns im Laufe des Seminars auseinandersetzen und Lösungsmöglichkeiten besprechen und diskutieren.

Themen

- Essstörungen und ihre Entstehung
- Ernährungstherapeutische Hilfen
Einsatzmöglichkeiten von Essprotokollen
Esspläne gemeinsam mit den Betroffenen erarbeiten
Hilfen zur Umsetzung
- Grenzen der ambulanten Begleitung von Essstörungen

Methoden

- Kurzvorträge, unterbrochen von Übungsteilen
- Kleingruppenarbeit
- Visualisierung der Referatsinhalte durch Flipchart, Anschauungsmaterial
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Die Teilnehmer/innen erhalten Handouts und Literaturempfehlungen

Informationen

Zeitraum: 9.00 – 16.00 Uhr

Unterrichtseinheiten: 8

Die Anerkennung von Weiterbildungspunkten verschiedener Verbände ist möglich und bei der Referentin zu erfragen.

Der VDOe erkennt für diesen Seminartag 8 Weiterbildungspunkte an

QUETHEB erkennt für diesen Seminartag 2 Punkte, Modul F, an.

Teilnehmerzahl: 5-10

Seminartag 2

Leitidee

Mit essgestörten Klienten zu arbeiten, ist häufig eine fachliche und persönliche Herausforderung. Je nach Krankheitsbild besteht beispielsweise die Gefahr, sich mit den Betroffenen entweder in fruchtlose Diskussionen ums Essen zu verstricken oder als Berater mit immer neuen Vorschlägen einen ambivalenten Klienten zur Mitarbeit bewegen zu wollen. Beides ist ermüdend und frustriert häufig Berater und Klient.

Was also kann man als Ernährungstherapeut tun, um zu den Betroffenen einen vertrauensvollen Kontakt herzustellen, selbst klar zu bleiben und professionell zu arbeiten? Mit diesen Themen werden wir uns im Laufe des Seminars auseinandersetzen und Lösungsmöglichkeiten besprechen und diskutieren.

Themen

- Mögliche Ziele der Ernährungstherapie bei Essstörungen
- Motivation der Betroffenen klären und erhalten
- Passende Schritte zur Änderung des Essverhaltens finden und die Umsetzung begleiten
- Mögliche Schwierigkeiten im Beratungsgespräch - Lösungsansätze

Methoden

- Kurzvorträge, unterbrochen von Übungsteilen
- Kleingruppenarbeit
- Visualisierung der Referatsinhalte durch Flipchart, Anschauungsmaterial
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Die Teilnehmer/innen erhalten Handouts und Literaturempfehlungen

Zeitraum: 9.00 – 16.00 Uhr

Unterrichtseinheiten: 8

Die Anerkennung von Weiterbildungspunkten verschiedener Verbände ist möglich und bei der Referentin zu erfragen.

QUETHEB erkennt für diesen Seminartag 2 Punkte, Modul M/P, an.

Der VDOe erkennt für diesen Seminartag 8 Weiterbildungspunkte an

Gesamtkosten: 170 Euro

Anmeldung:

Dr. Edda Breitenbach

Tel: 030-21962490

post@koerpererleben.de

Dozentin:

Dr. Edda Breitenbach, Diplom-Ökotrophologin und Heilpraktikerin. Selbständig in eigener Praxis tätig und als Dozentin mit den Schwerpunkten Essstörungen, Ernährung bei Kindern und Jugendlichen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Körpertherapie.

Zielgruppe: ÖkotrophologInnen/ DiätassistentInnen/ SozialarbeiterInnen